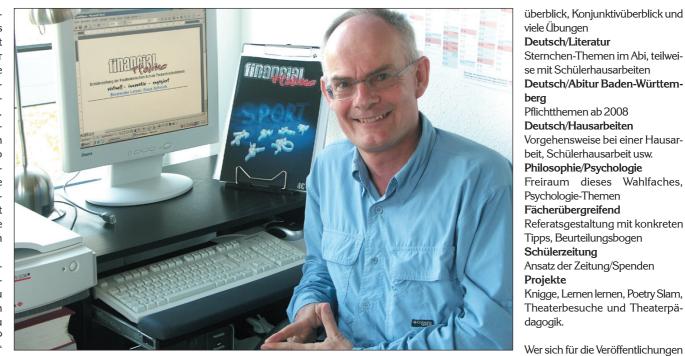
Jugendszene — finalka

Der beratende Lehrer der Schülerzeitung "Financial t('a)ime", Klaus Schenck, erstellte zusammen mit dem Computer-Spezialisten der Zeitung, Johannes Zenkert, eine Doppel-Homepage: einmal zur Zeitung, einmal zu eigenen Unterrichtsmaterialien und Veröffentlichungen. Der zentrale Ansatzpunkt des Lernmaterials sind Aufsatz-Strategien für eher schwächere Schüler, so dass diese anhand klarer Anweisungen und lernbarer Übersichten eine akzeptable Leistung bringen können. Ziel dieser Homepage ist nicht nur die Hilfe für eigene und fremde Schüler, sondern auch die Bitte um Spenden für die Schülerzeitung.

Die Schülerzeitung ist eine umfassende Möglichkeit für junge Menschen, in ihren Stärken gefordert zu werden, ohne auf ihre schulischen Schwächen Rücksicht nehmen zu müssen. Motto: "Was kannst du? Bring es ein und zieh es durch!" Halbheitstypen sind in dieser ambitionierten Redaktion eine Fehlbesetzung. Jeder weiß, dass von ihm das Optimum in seinen Stärken erwartet wird.

Eine ideale Mischung aus Kreativität und Verlässlichkeit, Einzelkämpfertum und Teamfähigkeit, Freiraum und Disziplin bietet eine Schülerzeitungsredaktion. Genau diese Mischung wird nach der Schule erneut, dann aber weitaus härter eingefordert. Im Heute wird das Morgen trainiert. Die eigenen Stärken zu spüren, die eigenen Fähigkeiten in ein gemeinsames Projekt zu geben, hilft besonders einseitig begabten Schülern, schulische Niederlagen als Rückschläge in einem Schulfach zu begreifen, nicht aber als Niederlagen der eigenen Person. Daraus schöpfen sie die Zuversicht, in Gegenwart und Zukunft vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden, folglich sich für Herausforderungen mutig und entschlossen zu begeistern. Die Jugendseite in der "PLATTFORM" ist ein weiterer Baustein in dieser Gesamtkonzeption. Einmal im Monat bekommen junge Menschen die Chance, in der Öffentlichkeit ihre Leistungen, ihr Engagement zu präsentieren und Anerkennung zu spüren. Von daher ergänzen sich Schülerzeitung, Homepage und PLATTFORM-Jugendseite zu einem großen Ganzen. Um aber der eigenen Vision einer großartigen Schülerzeitung gerecht zu werden, bedarf es Geld. Alle Redaktionsmitglieder sind verpflichtet, Anzeigen zu akquirieren. Aber ohne einen mächtigen Sponsor stoßen sie an Grenzen. Deshalb wurde ein Spendenkonto beim Landratsamt eingerichtet, so dass die Spenden absetzbar sind. Konto: Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Konto-Nummer 2002335, BLZ 67352565, Spendenkonto der Schülerzeitung der Kaufmänni-

schen Schule Tauberbischofsheim,



Der Macher: Das Credo von Klaus Schenck lautet "Ich werde als Lehrer nicht bezahlt, gute Schüler zu haben, ich werde bezahlt, Schüler gut zu machen!" Repro: PLATTFORM

Eine Lehrer-Homepage für die Schülerzeitung

www.schuelerzeitung-tbb.de; www.KlausSchenck.de

BZ: 5.4094.000002.0

Zurück zur Homepage von Klaus Schenck. Sein Ansatz: "Ich werde als Lehrer nicht bezahlt, gute Schüler zu haben, ich werde bezahlt, Schüler gut zu machen!" Es ist der Ansatz eines Trainers, für den Schülererfolge eigene Erfolge darstellen. Ziel ist, im Abitur ein bis zwei Notenpunkte über dem Landesschnitt zu liegen, was seit Jahren gelingt, wenn die schwächeren Schüler ins Boot mit den guten genommen werden. Forderung: Ehrgeiz, Wille, Fleiß. Ehrgeiz als Richtung, Wille als Motor, Fleiß als Weg.

Viele der Lernstrategien basieren auf dieser Dreiheit. Schwächeren Schülern im Fach Deutsch soll ein Weg gewiesen werden durch Ehrgeiz, Wille, Fleiß zu Leistungen und guten Noten zu kommen, die den schulisch Begabten teilweise zufliegen. Wer aber als weniger Begabter um die eigenen Fähigkeiten weiß, durch Ehrgeiz, Wille, Fleiß vieles auszugleichen, trägt in sich eine anpackende Zuversicht, die aus dem eigenen Leistungswillen, aus hart erkämpften Erfolgen gespeist wird. Diese positiven Erfahrungen auch in dem für viele nicht leichten Fach

Deutsch zu gewinnen, diesem Ziel dienen die vielen Tipps von Klaus Schenck, die er meist mit seinen Schülern gemeinsam erarbeitete.

Hier der Aufbau der Lehrer-Homepage:

Deutsch/Aufsatzarten

Lernbare Strategien, teilweise Beispiele zu: Inhaltsangabe, Texterörterung, Textanalyse, Freie Erörterung, Gedichtinterpretation, Textinterpretation, Literarischer Aufsatz, Stellungnahme

Deutsch/Grammatik

Wortartenüberblick, Satzglieder-

A Klaus. Schenck@t-online.de.

Deutsch zu gewinnen, diesem Ziel dienen die vielen Tipps von Klaus.



von Klaus Schenck interessiert, fin-

det die wichtigsten Artikel unter "Ver-

Wer Interesse hat, seine Leistung,

sein Engagement, seine Ideen auf

der Jugendseite der PLATTFORM

darzustellen, kann sich per E-Mail

mit Schenck in Verbindung setzen:

öffentlichungen/Pädagogik".



Anastasija Speci



Klaus Schenck

In diesem Monat rückt die "Financial t('a)ime", die Schülerzeitung der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim, die Bedeutung der eigenen Jugendseite im Magazin PLATTFORM ins Zen-

Schülerzeitung und Jugendseite zeigen, was junge Menschen heute leisten. Schülerzeitung und Jugendseite schenken Schülern Stolz, Selbstachtung und Begeisterung für das eigene Engagement, für das eigene schöpferische Tun.

Verantwortlich für die Artikelauswahl sind wie immer Anastasija Specht (Chefredakteurin) und Klaus Schenck (beratender Lehrer). Mehr dazu im Internet unter www.schuelerzeitung-tbb.de.



Redaktionsmitglieder

Auf den Jugendseiten der nächsten Monate werden Redaktionsmitglieder schreiben, weshalb sie sich bei der "Financial t('a)ime" engagieren.

Ich mache in der Chefredaktion der Schülerzeitung mit, ...



"... weil ich es interessant finde, ein Mitglied einer professionellen Schülerzeitung zu sein. Es erweitert den Horizont in vielerlei Hinsicht und fördert ungeahnte Talente."

Anastasija Specht (Chefredakteurin)



"... weil mich dies bei Bewerbungen von anderen Bewerbern abhebt. Ebenso kann ich dadurch an der Seite meiner Freundin (Chefredakteurin) arbeiten und sie unterstützen."

Ramona Grotz

(Stellvertretende Chefredakteurin)



"... weil ich seit einem Jahr in der Schülerzeitung tätig bin und mir die dort zugeschriebenen Arbeiten Spaß machen. Ich möchte mehr Verantwortung für die "Financial t('a)ime" übernehmen und als Mitglied der Chefredaktion kann ich dies erfüllen. Außerdem kann ich dadurch den Redaktionsmitgliedern bei auftretenden Problemen und Fragen helfen."

Caroline Kaufmann